

Windelband an Franz Böhm, Heidelberg, 19.9.1905, 1 S., hs. (lat. Schrift), Generallandesarchiv Karlsruhe, Abt. 52 Nr. 673

Heidelberg, 19 Sept[ember] 1905^a

Hochgeehrter Herr Geheimrat,

Eben von meiner Ferienreise heimgekehrt, erfahre ich zu meiner grossen Freude die Ihnen zu Teil gewordene Beförderung¹ und beeile mich Ihnen dazu meine aufrichtigen und herzlichen Glückwünsche auszusprechen.

In vorzüglicher Hochachtung Euer Hochwohlgeboren ergebenster

W Windelband

Anmerkungen

¹ Beförderung] zum Geheimen Oberregierungsrat, vgl. Engelbert Strobel: *Der erste badische Kultus- und Unterrichtsminister nach der Trennung von der Justiz*. In: *Badische Heimat* 60 (1980), S. 311–313.

^a 19. September 1905] darunter Vermerk von anderer Hand: E[rhalten] u[nd] B[eantwortet] 20.9.05.